

Mindestanforderungen an Zeit und Geld für Psychoanalytische Aus- und Weiterbildungsgänge

Stand Mai 2016



		Analytische Psychotherapie		Analytische und Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie				Übergeordnete Ausbildungsrichtlinien			
		für Fachärzte und approbierte Psychologen mit Fachkunde TP		für Ärzte in Facharzt-Weiterbildung		für Psychologen ohne Approbation					
Ziel Abschluss		DPG	DPG/IPV	DPG	DPG/IPV	DPG, PTG, Approbation	DPG/IPV, PTG, Approbation	DPG	DGPT	PTG	Ä WBO LÄK
Theorie		240	400	600	600	600	600	600	600	600	240
Praktikum	nur für Psychologen					1800	1800			1800	
Anamnesen	vor Zwischenprüf.	5	5	10	10	10	10	20	20	20	
	nach Zwischenpr.	15	15	10	10	10	10				
Behandlungen	Fälle gesamt	2	2	6	6	6	6	6	6	6	
	Stunden gesamt	600	600	1000	1000	1200	1200	1000	1200	600	
	Analysen >250	2 Fälle 3stündig	2 Fälle 4stündig	4 Fälle 3stündig	4 Fälle, davon 2 4stündig	4 Fälle 3stündig	4 Fälle, davon 2 4stündig	2	2	2	2
	Fälle mit TP und KZT			2	2	2	2				
Supervision	wöchentlich	150	150	150	150	300	300	200	150	125	
Selbsterfahrung	Lehranalyse	3-stündig, während der Ausbildung	4-stündig, während der Ausbildung	3-stündig, während der Ausbildung	4-stündig, während der Ausbildung	3-stündig, während der Ausbildung	4-stündig, während der Ausbildung	während der gesamten Ausbildung			
		2) 360	2) 480	600	600	600	600				
Kosten und Einnahmen 3)		pro Semester/ Sitzuna									
	Bewerbungsverfahren		-250	-250	-250	-250	-250	-250	-250	-250	
	Semestergebühren	-450	-2.700	-3.600	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	
	Selbsterfahrung	-80	-28.800	-38.400	-48.000	-48.000	-48.000	-48.000	-48.000	-48.000	
	Supervision	-80	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	
	Einkünfte durch Anamnesen	54	1.400	1.400	1.080	1.080	1.080	1.080	1.080	1.080	
	Einkünfte durch Behandlungen	70	42.000	42.000	70.000	70.000	84.000	84.000	84.000	84.000	
	Summe		-350	-10.850	6.330	6.330	8.330	8.330	8.330	8.330	
Dauer	Jahre	3	4	5	5	5	5	5			

1) früher erworbene Inhalte können u.U. anerkannt werden

2) mindestens 1 Jahr vor der Zwischen-Prüfung

3) die finanzielle Situation ist individuell sehr unterschiedlich, viele Faktoren (Praxiskosten, Fahrtkosten, Steuerersparnisse etc.) sind nicht einbezogen